

## GRUPPENFÜHRUNGEN

Wenn Sie einen Gruppenausflug zum Markusgarten planen, bieten wir Ihnen sehr gerne eine Führung an. Sie dauert ca. eine Stunde.

Der Zeitrahmen kann auf Ihren Wunsch jedoch auch individuell angepasst werden. Wünschen Sie auch Kaffee und Kuchen, sprechen Sie dies bitte bei Anmeldung mit dem Pfarrbüro ab!

## ANMELDUNGEN BITTE BEI:

**Kath. Pfarramt Hohenroth**

**Telefon:** 09771 / 2744

**E-Mail:** [pfarrei.hohenroth@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.hohenroth@bistum-wuerzburg.de)

Bei einer angemeldeten Gruppenführung erbitten wir eine kleine Spende zum Erhalt des Gartens nach Ihrem Ermessen.

### Einzelpersonen

Einzelne Personen haben die Möglichkeit, zu bestimmten Zeiten eine kleine, kostenlose Führung von max. 30 Minuten zu erhalten. Zu diesen Zeiten, die jeweils auf unserer Homepage veröffentlicht werden, befindet sich eine unserer Führerinnen im Garten und ist spontan für Sie ansprechbar.

Die Zeiten finden Sie unter:

[www.pg-donbosco.de](http://www.pg-donbosco.de)

### Regelmäßige Führungen

Jeden 1. Sonntag im Monat von April bis Oktober, um 17.00 Uhr.

## KOMBI-FÜHRUNG: MARKUSGARTEN UND KIRCHE MIT FENSTERN UND SKULPTUREN VON SIEGER KÖDER

Fünf Minuten Autofahrt entfernt vom Garten, befindet sich in Leutershausen eine Kirche mit Fensterbildern und Skulpturen des berühmten Kirchenmalers und Bildhauers **Monsignore Sieger Köder**.

Wenn Sie einen Tagesausflug planen und beide Stätten gerne mit Führung besichtigen möchten, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Hohenroth. Wir helfen Ihnen auch gerne bei der Planung eines Gaststättenbesuches.



*Heilung eines Besessenen*

## SPENDEN ZUM ERHALT DES GARTENS

Wir freuen uns jederzeit über eine Spende zum Erhalt des Markusgartens!

### Überweisungen bitte an:

Kath. Kirchenstiftung Hohenroth

Volksbank Raiffeisenbank Rhön-Grabfeld e.G.

**IBAN:** DE 70 7906 9165 0006 4106 50

**Verwendungszweck:** „Spende Markusgarten“



## HERZLICH WILLKOMMEN!

**Treten Sie ein in das älteste Evangelium  
des Neuen Testaments!**

Auf einem kleinen Rundweg im ehemaligen Pfarrgarten von **Hohenroth** bei Bad Neustadt werden vielleicht auch Sie ganz neue Augen für diese Urkunde des christlichen Glaubens bekommen!

**12 Skulpturen** zu ausgewählten Texten des Markus-evangeliums wollen Sie zum Nachdenken bringen, über die Bedeutung seiner Botschaft für Ihr persönliches Leben. Neben jeder Skulptur befindet sich eine Tafel mit zugehörigen Texten sowie einer Frage als Anregung zum Weiterdenken.



## DAS VERMÄCHTNIS EINES SEELSORGERS

Der Garten entstand auf Wunsch des 2018 verstorbenen Pfarrers, Karl-Heinz Mergenthaler, der lange Jahre in der Pfarreiengemeinschaft **Don Bosco – Am Salzforst** mit seinen fünf Ortschaften wirkte.

Neun Gruppen aus seinem Wirkungsbereich schenken ihm zu seinem 60. Geburtstag das Versprechen, die Skulpturen, die heute im „Markusgarten“ zu sehen sind, zu errichten.



„Auferstehung“

## NICHT EINFACH EINE „BILDERBIBEL“

Die Kunstwerke des Markusgartens wollen das Evangelium nicht einfach „bebildern“, sondern etwas von seiner Bedeutung vermitteln.

Sie sind dabei einerseits offen für ganz persönliche Gedanken, geben andererseits jedoch Anstöße, die Texte des Evangeliums einmal in neuem Licht zu sehen.

## STIMMEN VON BESUCHER/INNEN

„Ich war eine Stunde im Markusgarten.  
Das war für mich wie ein Gottesdienst.“



Heilung eines Gelähmten

„Hier muss man öfter herkommen, denn  
man entdeckt jedes Mal etwas anderes für sich.“

„Ich ging durch den Markusgarten und  
bin glücklich wieder heim!“

## BARRIEREFREI, IMMER OFFEN UND KOSTENLOS

Der Markusgarten ist barrierefrei auf einem gepflasterten Weg zu begehen. Rollstuhlfahrer oder Menschen mit Gehilfen werden keine Probleme haben. Der Garten hat nur ein leichtes Gefälle.



Blick vom Eingangsbereich

## ANFAHRT

Eingang an der Straße „Hinterm Dorf“,  
gegenüber der Baufirma Straub.



## ÖFFNUNGSZEITEN

Täglich ganztägig geöffnet!  
Keine Anmeldung erforderlich.

DER EINTRITT  
IST FREI!